

INHALT

Aufsätze

Johannes Wertenbruch

Das neue Personengesellschaftsrecht im Mietverhältnis

1393

Das MoPeG wirft seine Schatten auch auf das Mietrecht voraus, etwa wenn auf Vermieterseite eine GbR beteiligt ist. Auswirkungen hat es auch, wie der Beitrag zeigt, in Verkaufs- oder Übertragungskonstellationen („Kauf bricht nicht Miete“) und beim Eigenbedarf.

Thomas Wilrich

Rechtliche Bedeutung von DIN-Normen und technischen Regelwerken

1400

Soweit ein Produkt europäisch harmonisierten Normen oder anderen technischen Spezifikationen entspricht, vermuten §§ 4, 5 ProdSG die Erfüllung der gesetzlichen Sicherheitsanforderungen. Der Beitrag analysiert die Richtigkeitsvermutung und legt dar, dass Normen keine Vollständigkeitsvermutung haben.

Zur Rechtsprechung

Michael Graf

Rechtzeitige Einholung der Einwilligung des Patienten

1405

(BGH, NJW 2023, 1435)

Bericht

Peter Bilsdorfer

Die Entwicklung des Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrechts

1408

Kanzlei & Mandat

Sabrina Reckin

Die Kosten des Terminsvertreters

1413

Buchbesprechungen

Henning / Lackmann / Rein: **Privatinsolvenz** (Curt Wolfgang Hergenröder)

1416

NJW-aktuell

Editorial	3	Interview	12	Rubrikenmarkt	23
Verfehlt oder verfassungswidrig? K. Faßbender		Verbrechen verstehen A. Petermann		web.report	24
Agenda	6	Forum	15	Stellenmarkt	25
Meldungen/Kolumne	7	Disclaimer in der Literatur T. Braegelmann		Beck'sche Zeitschriften	34
Gesetzgebung	8	Haftungsseite	17	Buchhinweise	36
Rechtsprechung in Kürze	8	Haftungsfälle elektronischer Rechtsverkehr M. Brügge		Veranstaltungshinweise	38
Entscheidung der Woche	9	Ausbildung & Karriere	19	Heftvorschau/Impressum	40
		Studienwahlentscheidungs- revisionshilfe R. Schimmel			

INHALT

Rechtsprechung

Europäische Gerichte

EuGH 09.03.23 – C-50/22
**Nichtigerklärung eines Verbraucherkredit-
vertrags von Amts wegen** 1417

Verfassungsgerichte

BVerfG 24.11.22 – 2 BvR 1424/15
**Wechsel zum Halbeinkünfteverfahren –
Körperschaftsteuerminderungspotenzial II** 1419

BVerfG 06.12.22 – 2 BvL 29/14
**Wechsel zum Halbeinkünfteverfahren –
Körperschaftsteuerminderungspotenzial III** 1430

Zivilgerichte

BGH 20.12.22 – VI ZR 375/21
**Wirksame Einwilligung eines Patienten in
ärztlichen Eingriff** 1435

BGH 06.12.22 – VI ZR 73/21
**Verhältnis von Hinterbliebenengeld zu Schmerzens-
geld bei Schockschäden (Anm. G. Wagner)** 1438

BGH 11.11.22 – V ZR 145/21
**Ermittlung des Grunddienstbarkeitsberechtigten
nach Grundbucheintragung** 1442

BGH 09.12.22 – V ZR 68/22
**Keine Genehmigungspflicht für Rücktrittserklärung
des Nachlassverwalters (Anm. J. Heinemann)** 1444

BGH 30.01.23 – VIa ZB 15/22
**Wiedereinsetzung bei Vertrauen auf erneute
Fristverlängerung (Anm. G. Toussaint)** 1449

Strafgerichte

OLG Frankfurt a.M. 19.01.23 – 3 Ws 436/22
**Einziehung von Wertersatz bei Gesellschaftern
einer Mantel-GbR** 1451

Verwaltungsgerichte

OVG Berlin-Brandenburg 09.02.23 – OVG 6 S 68/22
**Keine presserechtliche Auskunftspflicht des
ruhend gestellten Altkanzlerbüros** 1454

VG Köln 19.01.23 – 13 K 2382/21
**Information über Unterlagen zu Masken-
beschaffung durch Bundesregierung (Ls.)** 1455

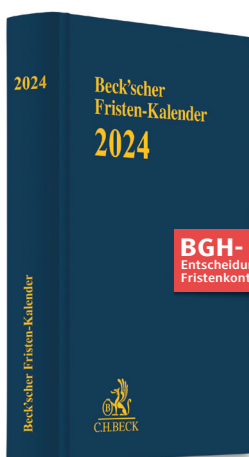
Arbeitsgerichte

BAG 25.01.23 – 10 AZR 29/22
**Anteiliger Bonusanspruch aus Gleichbehandlungs-
grundsatz** 1456

BAG 15.12.22 – 2 AZR 117/22
Anforderungen an Berufungsbegründung (Ls.) 1459

Finanzgerichte

BFH 19.01.23 – IV R 5/19
**Keine Identität zwischen Erbengemeinschaft und
aus Miterben gebildeter GbR** 1460



Die rechtssichere Form der Fristenkontrolle.

Der Beck'sche Fristen-Kalender

ist preiswert, einfach zu handhaben und **die sichere und zuverlässige** Alternative bzw. Ergänzung zur Softwarelösung – gerade in puncto Organisationsverschulden. So hat der **BGH** (III ZB 96/18) entschieden, dass zur **Eingabekontrolle des elektronischen Fristenkalenders ein Ausdruck auf Papier** nötig sei.

Beck'scher Fristen-Kalender 2024
2023. 332 Seiten. In Cabra-Leder € 63,-
ISBN 978-3-406-77091-3 | **Neu im Mai 2023**
☰ beck-shop.de/32225738

Ein Tag – eine Seite

Das Kalendarium überzeugt durch seinen geordneten Aufbau. Jeder Tag wird auf einer Seite dargestellt. Zwei Anwälte/Anwältinnen können den Kalender gemeinsam benutzen: Getrennte Rubriken ermöglichen die übersichtliche Eintragung von Gerichtsterminen, Besprechungen, Wiedervorlagen, Vorfristen und Fristabläufen.

* vgl. BGH v. 28.2.2019, III ZB 96/18, in: NJW 2019, 1456 und BGH v. 2.2.2021, X ZB 2/20, in: NJW-RR 2021, 444

Erhältlich im Buchhandel oder bei: beck-shop.de | Verlag C.H.BECK oHG · 80791 München | kundenservice@beck.de | Preise inkl. MwSt. | 175527
facebook.com/verlagCHBECK linkedin.com/company/verlag-c-h-beck twitter.com/CHBECKRecht

